

Ziele zur Verringerung der Treibhausgas-Emissionen von Nordzucker durch Science Based Targets initiative bestätigt

Die kurzfristigen Ziele zur Reduktion der Emissionen an Treibhausgasen des Nordzucker Konzerns wurden im August 2023 durch die Science Based Targets initiative (SBTi) anerkannt. Damit verpflichtet sich Nordzucker, bis 2030 einen wissenschaftlich bestätigten Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasen zu leisten. Das Unternehmen hat so einen Meilenstein zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie erreicht.

Braunschweig, 21. September 2023 - „Die unabhängige Validierung unserer Emissionsreduktionsziele durch die international anerkannte Institution Science Based Target initiative ist für uns ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg nachhaltiger zu werden. Die Verringerung unserer Treibhausgasemissionen ist bereits heute zu einem festen Bestandteil unserer Planung und unseres Handelns geworden. Mit unserem Programm GoGreen haben wir an unseren Standorten konkrete Projekte gestartet, um Energie in der Produktion einzusparen sowie auf die Nutzung erneuerbarer Energien umzustellen“, erklärt Lars Gorissen, CEO.

Nordzucker verpflichtet sich, die absoluten Treibhausgas-Emissionen aus der eigenen Produktion (Scope 1) und aus zugekaufter Energie (Scope 2) bis 2030 um 50,4 Prozent gegenüber dem Basisjahr 2018 zu reduzieren. Nordzuckers Scope 1 und 2 Ziele stimmen mit dem 1,5° C Erwärmungsziel überein. Das Unternehmen verpflichtet sich außerdem bis 2030 die absoluten Scope-3-Emissionen aus vor- und nachgelagerten Prozessen – nämlich aus eingekauften Waren und Dienstleistungen, Treibstoff- und energiebezogenen Emissionen, Geschäftsreisen, Pendeln der Mitarbeiter, Verarbeitung der verkauften Produkte und Entsorgung der verkauften Produkte – um 30 Prozent zu verringern. Die Ziele gelten für alle Standorte von Nordzucker in Europa und Australien. Erreichen lassen sich die Ziele nur gemeinsam mit den Partnern in der gesamte Wertschöpfungskette.

Nordzucker ist der SBTi im Mai 2021 beigetreten. Die SBTi definiert und fördert Best-Practice-Beispiele für die Reduktion von Treibhausgasemissionen und validiert die Reduktionsziele von Unternehmen. Es werden transparente Leitlinien und Hilfsmittel erstellt, die Unternehmen wie Nordzucker dabei helfen, sich

wissenschaftlich fundierte Ziele nach dem neuesten Stand der Klimawissenschaft zu setzen.

„Transparenz über unsere Ziele herzustellen, hilft uns in der Kommunikation gegenüber unseren Kunden und Lieferanten und setzt die Leitplanken für unsere Nachhaltigkeitsprojekte. Über 5.600 Unternehmen sind bereits an der Initiative beteiligt“, betont Iver Drabaek, Head of Sustainability.

Hintergrund

Nordzucker Konzern

Nordzucker mit Hauptsitz in Braunschweig ist ein international aufgestellter Zuckerhersteller und zählt zu den weltweit führenden Unternehmen dieser Branche. Aus Zuckerrüben und Zuckerrohr gewinnt Nordzucker Zuckerprodukte in verschiedenen Formen – wie beispielsweise Weißzucker, Biozucker, Rohzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt Nordzucker Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Im Geschäftsjahr 2022/23 erzielte der Konzern einen Umsatz von 2,3 Milliarden Euro. Die Zuckerproduktion entlang der gesamten Wertschöpfungskette laufend nachhaltiger zu machen, ist erklärtes Unternehmensziel. Der werksnahe Anbau von Rübe und Rohr führt zu kurzen Transportwegen und zeichnet die Nachhaltigkeit des Produkts schon heute aus. Die Zuckerrübe wird als Ganzes genutzt und verarbeitet – der Prozess setzt auf Zirkularität und Wiederverwertung. Bis spätestens 2050 soll die gesamte Produktion CO₂-neutral sein. Nordzucker macht sich zum Ziel profitabel und nachhaltig zugleich zu sein und bietet Arbeitsplätze auch im ländlichen Raum. Exzellente Produkte und Services, Wachstumsperspektiven und stetige Verbesserungen sind der Antrieb für ein engagiertes und internationales Team von 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 21 europäischen und australischen Standorten – die Basis für eine nachhaltige Zukunft.

www.nordzucker.com